

Jugendwohlfahrtsausschuss

Vorstand: Dehrl, Alfred, Dr. jur., Kammerdirektor; Vorl.; Mehlhorn, Alfred, Generalleutnant z. D., Exzellenz,stellv. Vorl.; Gemeindepfarrer Emil Höfer, Schrifts.; Goebel, Pastor, stellv. Schrifts.; Hauptm. Gerhard Saxe, Rechnungsst.; Bauunter. Ernst Claus, stellv. Rechnungsst.; Erler, Emanuel, Schuldirektor; Petri, Franz, Bergolzer, Beisitzer.

Bezirksschornsteinfegermeister

Wettsch, Max, Kötzschenbroda, Meißner Str. 20b.
Wissenschaftlicher Fleischbeschauer
Jänicke, Albert, Dr. med. vet., Tierarzt, Kötzschenbroda, Grenzstr. 8a Eg. Sprechst.: nachm. 1—3 Uhr. Q 2113.

Schauamt, Gemeindeverband
Kötzschenbroda, Gartenstr. 12 Eg
Vorl. d. Verbandes: Gemeindevorstand Schüller, Kötzschenbroda.

Vorstand des Schauamtes:
Tierarzt Dr. med. vet. Jänicke, Grenzstr. 8a Eg.

Trichinenbeschauer:
Schmeiß, Oskar, Kötzschenbroda, Vorwerkstr. 2.
Jörbiger, Georg, Kötzschenbroda, Bahnhofstr. 14.
Luhn, Hermann, Niederlößnitz, Johannesstr. 17.

Geschäftsstätte:
9—12 Uhr und 3—6 Uhr an Wochentagen,
Notizlachungen ausgenommen

Kaisert. Post- und Telegraphenamt
Telegraphenbetrieb- und öffentliche Fernsprechstelle, Kötzschenbroda 2

Zweigstelle des Postamts 1 in Kötzschenbroda,
Dresdner Str. 6

Aufnahme von Sendungen jeder Art und von Zeitungsbestellungen.

Befüllung und Ausgabe von Sendungen findet bei dem Postamte nicht statt.

Die Schalter für den Post-, Telegraphen- und Fernsprechdienst sind geöffnet: Wochentags 8—12 vorm., 3—7 nachm.

Abgehende Posten, von Haltestelle Weintraube, nur wochentags:

11,41 nach Dresden,
12,12 " Meissen, Kötzschenbroda,
4,40 " Dresden,
5,2 " Meissen, Kötzschenbroda,
außerdem 7,0 " Kötzschenbroda, Botenpost.

Zeitung der Brieffächer am Postamt:
Wochentags: 6,15 vorm., von 8—12 vorm. und von 3—7 nachm., 5 Minuten vor Abgang jeder Post; außerdem 1,15 u. 9,45 Uhr nachm.;

Sonn- und Feiertags: 6,15 vorm., 1,15, 6,45 u. 9,45 nachm.;

in der Haltestelle Weintraube 5 Minuten vor Abgang jeden Postzugs.

Schlusszeit für gewöhnliche Briefschaften 5 Minuten, für alle anderen Sendungen 15 Minuten vor Abgang eines jeden Versandes vom Postamt.

Niederlößnitz gehört zum Bestellbezirk des Postamts in Kötzschenbroda, Bahnhofstr.

Elektrizitätswerk: Lößnitzgrund

Eigentumszeit: 8—12 und 2—6 Uhr. Q 3
Beamte des Elektrizitätswerkes: Camozzi, Otto, techn. Betriebsdirektor; Busch, Heinrich, Montageinspektor; Schmidler, Karl, Obermonteur; Gaudlik, Max, Maschinenstr.; Schafft, Willy, 1. Buchhalter u. Kassierer; Matthes, Oskar, 2. Buchhalter u. Kassenkontroll.; Müller, Max, Lagerhalter.

Verdienstgeellschaft „Heimkehr“
Fondstifführer: Graupner, Orl., Blumenstr. 14. Q 254.

Wöhrner Verdienstgeellschaft „Zur Ruhe“
Fondstifführer: Schönheit, Johannes, Zillerstr. 15; Geschäftsstelle: Roitsch, Friedrich, Vorstr. 38

Gemeinnützige Anstalten und Vereine

Der Almosenverein der Lößnitz und Umgegend, gegründet im Jahre 1880, bezweckt durch Konzentrierung u. Regelung der Privatwohltätigkeit die Beseitigung der Haus- und Straßensettelei. Vorsitzender: Mochmann, Paul, vorm. Institutsdirektor, Radebeul, Kaiser-Friedrich-Allee Nr. 16. Markenausgabestelle: Radebeul, Rathaus, Polizeiwache.

Gemeinde-Diaconie-Verein für Niederlößnitz, e. V. Vorsitzender: Oberstleutnant z. D. von Bachofen, Alleestr. 27.

Der Kirchenbauverein „Niederlößnitz“ bezweckt, regelmäßige und andere freiwillige Geldbeträge zur Errichtung einer evangelisch-lutherischen Kirche in Niederlößnitz zu sammeln und sie später lediglich dazu der Gemeindebehörde zu überlassen. Der Verein besitzt die Genehmigung der Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt, nimmt jederzeit auch Vermächtnisse und Schenkungen entgegen, legt die Gelder vorläufig in der Sparlasse in Niederlößnitz und Kötzschenbroda versäumlich an und wird alljährlich Rechnung darüber ablegen. Vorstandsmitglieder sind z. B.: Pfarrer i. R. Arthur Haymann, Vorl. d. Vorl.; Rent. G. H. Sieber, stellv. Vorl.; Baumstr. Ad. Th. Neumann, Rechnungsführer; Tischlerstr. O. H. Ranft, stellv. Rechnungsf.; Bürgermeister a. D. H. Bergmüller, Schrifts.; Optm. z. D. G. Saxe, stellv. Schrifts.

Hans- und Grundstücksbesitzerverein. Vorsitzender: Tischlerstr. O. Ranft, Lange Str. 8. Kostenloser Nachweis von Wohnungen, Villen und Grundbesitz.

Ortsverein Niederlößnitz. Vorsitzender: Herbig, Bruno, Alm.; Schriftsführer: M. Umlauf; Kassierer: G. J. Red. Zweck des Vereins: Vermittlung von Wohnungen, An- und Verkauf von Villen, Häusern, Gärten, Baustellen; Förderung örtlicher Interessen. Organe: Aufstellung öffentlicher Kästen für Wohnungs- und Grundstücksnachweis, regelmäßige Zirkulation von Listen in Beamten-, Offiziers- und Rentnertreinen zwecks Erhöhung des Zuganges und Verbesserung des Grundstücksmarktes. Öffentliche Geschäftsstelle: Winzerstr. 54 bei Buchdruckereibesitzer Adam. Q 2160.

Gemeinnütziger Verein für Kötzschenbroda und Niederlößnitz. Gegr. 1883. Vorl.: Priv. Trewoldt, Hohenzollernstr. 58; Kassierer: Fabrikbesitzer Reichert, Kötzschenbroda, Meißner Str. 12. Geschäftsstelle des Vereins für verlässlichen Grundbesitz und Wohnungsvermietung in Kötzschenbroda und Niederlößnitz. Auswärtigen Auskunft auch brieflich, sowie Theaterbillettverkauf für die Kol., das Residenz- und das Alberttheater in Dresden: Kötzschenbroda, Bahnhofstr. 11 bei Herrn Carl Pittius.

Verein der Unauslässigen in Niederlößnitz. Gegr. 1906. 1. Vorsitzender: Hebenstreit, Gustav, Heinrichstr. 10; Kassierer: Otte, Wilhelm, Monteur, Winzerstr. 40; Schriftsführer: Kasten, Kurt, Werkstr., Grabsteg 29.

Verdienstverein f. d. Lößnitz und Umgegend (e. G.). Vorl.: Eggers, Hugo, Rechnungsrat, Radebeul, Kronprinzstr. 13 i.

Kranken- und Siechenhaus „Bethesda“, Magdalenenstr. 13. Q 2128. Zur Dresdner Diaconissenanstalt gehörig. Oberin: v. Weid, Sophie. Anstaltsarzt: Dr. Schönherr, Kötzschenbroda.

Mandalenenthal, Magdalenenstr. 15. Asyl u. Besserungsanstalt für Mädchen. Zur Dresdner Diaconissenanstalt gehörig. Oberin: Wissler, Alma.

Luisenstift, Luisenstiftstr. 3. Erziehungsinstitut und Pensionat für Töchter höherer Stände. Zur Dresdner Diaconissenanstalt gehörig. Oberin: von Brittwig, Elisabet.

Piaristinnenstift, Neufriedstein. Besitzerin: Landesverein f. verwaiste, unversorgte Predigertöchter i. Königreich Sachsen. Vorl.: Pfarrer em. Siebenhaar, Leipzig, Scharnhorststr. 22. Kuratorium: Pfarrer Hiede, Kötzschenbroda, Hauptstraße 40, Vorl.; Pfarrer em. Hammann, Königstraße 10, Kassierer; Rent. Herrnsdorf, Kötzschenbroda, em. Pfarrer Kießling.

Kur- und Heilanstalt „Schloss Niederlößnitz“, Hohenzollernstr. 3. Bes.: Röthe, Ernst. Q 2021.

Heilanstalt, Sanatorium, Vorstr. 9. Bes.: Dr. med. Deder, leitender Arzt.

Königl. Sächs. Militärverein. Gegr. 1891. Vorl.: Großmann, Adolf, Vorstr. 9.

Turngemeinde Kötzschenbroda-Niederlößnitz, e. V., Vereinigung der Turnvereine Kötzschenbroda, gegr. 1863, und Turnverein Niederlößnitz, gegr. 1891. 1. Vorl.: Schneider, Karl, Obermonteur, Jagdweg 1; 2. Vorl.: Bergbänder, Herm., Bürgermeister a. D., Königstr. 23; 1. Kassenwart: Bischdorff, Hans, Kirchenbuchführer, Meißner Str. 36 i; 1. Turnwart: Kaiser, Georg, Sparsassenbeamter, Elbstr. 2. Die Turngemeinde ist Besitzerin des Grundstücks „Deutsches Haus“, Lößnitz-

straße 4. In diesem befinden sich außer öffentl. Gastrirtschaft das Vereinszimmer, sowie großer Turn-, Spiel- und Sportplatz. Für später ist darauf die Errichtung einer Turnhalle geplant. Turngelegenheiten werden z. B. in den Schulturnhallen Kötzschenbroda, Harmoniestr., und Niederlößnitz, Winzerstr., sowie auf dem Vereinsturnplatz Lößnitzstr. 4 geboten. Die Turnzeiten, Wandertungen, Gesangssübungen und sonstigen Vereins-einrichtungen sind in der Vereinschänke „Deutsches Haus“ angeschlagen.

Turnverein Niederlößnitz, D. T. Vorl.: Baumeister A. Otto, Dresdner Str. 8 i. Turngelegenheiten in der Schulturnhalle: für die Männerriege Montags von 9—10 Uhr, für die aktive Turnerschaft Mittwochs und Sonnabends von ½ 9—10 Uhr; 1. Turnerinnenabteilung Freitags 7—8 Uhr, 2. Turnerinnenabteilung 8—10; Frauenabteilung Montags von ½ 8—9 Uhr; Leiterin: gepr. Turnlehrerin Fr. Bocher, Grabsteg 41. Vereinslokal: Gasthof „Heiterer Bild“, Moritzburger Str. 31.

Männergesangsverein „Lyra“. Vorl.: Biertel, Guido, Niederlößnitz, Heinrichstr. 14.

Gastwirtschaftsverein der Lößnitzortschaften. Vorsitzender: G. Otto, „Pfeiffer“, Wahnsdorf; Platzlasse: O. Gebauer, Radebeul, „Weisses Ross“.

Gärtnerverein „Phoenix“. Vorl.: Handels-gärtner Hermann Hädrich, Kötzschenbroda.

Verband zur Fürsorge für die sittlich gefähr-dete Jugend des Amtsgerichtsbezirks Kötzschenbroda. Geschäftsstelle: Niederlößnitz, Lange Str. 13, Postf. i. R. W. Schatzkabel. Weiteres siehe auch unter Radebeul.

Gabelsberger-Stenographenverein „Mi-nerva“, gegr. 1876, j. Kötzschenbroda.

Konservat. Verein f. d. Lößnitzortschaften. Vorl.: Generalleutn. z. D. Alfred Mehlhorn, Egzellenz, Paradiesstr. 16.

Freiw. Sanitätskolonne vom Roten Kreuz, Lößnitzortschaften, j. u. Radebeul. Kolonnenarzt: Dr. Th. F. Weiser, Marine-Stabsarzt d. R., Radebeul, Carolastr. 15. Q 2983. Kolonnenführer: Lehrer Ullmann, Radebeul, Schildenstr. 5. Unfallmeldestellen durch Schilder m. rotem Kreuz kennlich. Krankentransporte, Tag- und Nachwachen, Krankenträger durch geübte, geprüfte Pfleger, Desinfektionen durch staatlich geprüften Desinfektor, Massagen. Alle Bestellungen durch die Geschäftsstelle O. Rast, Radebeul, Rosenstr. 2. Q 936.

Kaninchenzüchter-Verein für Radebeul und Umgegend. Vereinslokal: „Goldne Weintraube“, Niederlößnitz. Jeden Sonnabend nach dem 15. im Monat finden abends 9 Uhr Versammlungen statt, wozu Gäste herzlich willkommen sind. Vorl.: A. Wagner, Radebeul, Wahnsstr. 8a; Schrifts.: Schmidt, Kötzschenbroda, Grabsteg 1; Kass.: Juhr, Dresden-N., Altvieischen 4.

Wein- und Obstbauverein f. d. Lößnitzortschaften. Vorl.: Arendts, Carl, Moritzburger Str. 42.

Vereinigte Chemische Laboratorien, Vorstraße 29. Jih.: Johs. Schmidt, staatl. approb. Nahrungsmittelchemiker u. Bakteriologe. Q 2198.

Institut für Bakteriologie u. Biochemie, Direktor Johs. Schmidt, staatl. approb. Nahrungsmittelchemiker u. Bakteriologe. (Mitinh. der Vereinigten Lehranstalten Kötzschenbroda), Vorstr. 29. Q 2198.

Krankenkasse für deutsche Gärtner. Geschäftsstelle: Magdalenenstr. 10. Vorl.: Arendts, Carl, Moritzburger Str. 42; Kass.: Seydel, Heinrich, Magdalenenstr. 10.

Verband Deutscher Handlungsbüchsen zu Leipzig, gegr. 1881. Kreisverein Lößnitzortschaften. Vertrauensmann: Eugen Steinborn, Radebeul, Louisenstr. 11 n. Näheres s. a. unter Radebeul.

K. Hoffmanns Institut, gegr. 1884. Behandlungsstätte für Kinder mit Erziehungsheim und **Vorschule für Knaben**. Vorbereitung für Studienanstalt, Lehrerinnenseminar usw. Kein Nachmittagsunterricht. Täglich Arbeitsstunde. Außer abg. geb. Leiter nur weibl. Lehrkräfte. Haltestelle der Straßenbahn. Grüne Str. 4. Q 2277.

Spießverein Lößnitz (Dresden) u. Umgebung des Allgem. Deutschen Sprachvereins. Vorl.: Postdir. i. R. Kreys, Schweizer Str. 6; Schatzstr.: Postf. a. D. Hansen in Kötzschenbroda, Meißner Str. 58.

Zeitung

General-Anzeiger des Amtsgerichtsbezirks Kötzschenbroda. Ergeb.: Kötzschenbroda, Güterhofstr. 5. Q 6.